

XIDI »BOY«

Single 08.10.26 / XIDI Records / Vertrieb Töchtersöhne

Ein Intro ist bekanntlich was für Feiglinge, also legt **XIDI** bei seiner ersten Single »BOY« gleich los mit dem Satz: »I hob nix mehr zum sogn« – was natürlich gelogen ist, er sagt seinem Gegenüber nämlich noch einiges direkt ins Gesicht. Zum Beispiel, dass er genau davon »Durchfall kriegt«. Er singt das aber nicht wütend, sondern sehr charmant, was das Ganze noch entschiedener macht. **XIDI** kommt aus dem Mühlviertel. Lange hat keiner seine Mundart so leicht und knackig in Popmusik umgewandelt, und noch nie hat einer damit schwulen Alltag so entspannt und mit authentischem Humor vermittelt. Geschrieben hat er BOY zusammen mit Anna Buchegger und Produzent David Wöhrer. Sein Hauptinstrument ist das Akkordeon, das er auch schon bei *Granada* gespielt hat, und seine Refrains sind groß – da wird noch viel Schönes folgen. Jetzt ist **XIDI** einmal in Wien angekommen – und endlich frei: »A klana Boy in da großn Stodt.«

XIDI Bio

Eigentlich war dem 1989 im Mühlviertel geborenen Alexander Christof ein anständiger Weg vorherbestimmt. Das musikalische Ausnahmetalent studierte in Graz Akkordeon und Klavier sowie Musikpädagogik, ehe er 2015 auf die Nebenfahrbahn wechselte und sich der Popband *Granada* anschloss, mit der er zehn Jahre lang spielte und reiste und Platten veröffentlichte. Nebenbei machte er eine Ausbildung zum Rote-Nasen-Clown. Seit 2025 spielt er in der Band der Sängerin *Päm*, außerdem verschlug es ihn ins Wiener Burgtheater, wo er die Musik zum Stück »Zu ebener Erde und erster Stock« komponierte, die musikalische Leitung übernahm und bis heute spielt. Ebenfalls arbeitete er dort mit Nils Strunk & Lukas Schrenk an »Gullivers Reisen« sowie »Die Fledermaus« (Festspiele Reichenau 2026).

Was aber immer mehr Form annahm, waren eigene Popsongs und der Plan einer Solokarriere, die er nun endlich startet. Im Oktober 2026 erscheint die erste Single von **XIDI**: »BOY«, geschrieben zusammen mit Anna Buchegger und Produzent David Wöhrer. Sein Hauptinstrument ist immer noch das Akkordeon, aber seine Mundart-Popsongs, die mit authentischem Humor, »ohne großes Trara«, schwulen Alltag vermitteln, werden hauptsächlich von analogen Synths und Beats getragen, auffälligstes Merkmal dabei sind große, hymnische Refrains. Weitere Singles und ein Album werden folgen. Ladies und Gentlemen, Gays & Girls: **XIDI!**